

# Schopenhauer-Blog

*Idee zu einem kooperativen Weblog  
für Studierende der Philosophie*

Tobias Hölterhof  
Heinrich-Heine Universität Düsseldorf

Ideenwettbewerb „Studentische Netzwerke“  
DINI-Jahrestagung am 21. September 2011

# Werke und Literatur im Internet

Als Faksimile:

- Eingescannte, z.T. historische Bücher und Ausgaben

Als digitale Werkausgaben:

- für das Internet aufbereitete Fassung einer Werkausgabe



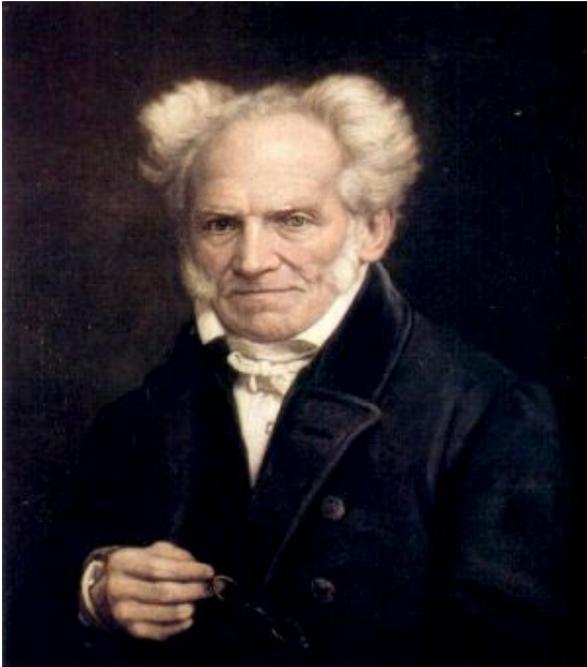
The screenshot displays the homepage of the 'Nietzsche SOURCE' website. The header features a portrait of Friedrich Nietzsche on the left, the 'Nietzsche SOURCE' logo in the center, and a search bar on the right. Below the header, there is a navigation menu with options like 'Startseite', 'eKGWB', and 'Über die Edition'. The main content area is titled 'Friedrich Nietzsche' and 'Digitale Kritische Gesamtausgabe Werke und Briefe'. It includes a paragraph of text describing the edition's basis and editors, and a footer with the website's URL and the year 2009.

Beispiel: Digitale Ausgabe der Werke von Friedrich Nietzsches

# Distribution und Kommunikation



# Schopenhauer Blog



Arthur Schopenhauer  
(1788 - 1860)

- Ergänzung von Präsenzveranstaltungen beim Studium der Philosophie von Arthur Schopenhauer (z.B. Kolloquien)
- Räumliche und zeitliche Flexibilisierung von Diskussionen zur Philosophie von Schopenhauer
- Unterstützung der Diskussion durch Quellenverweise

# Funktionen

- Quellenangaben in das Werk Schopenhauers als *Tags* für Weblog-Einträge
- Konkordanz der Werkausgaben zur Übersetzung unterschiedlicher Quellenangaben
- Datenbank der online verfügbaren Ressourcen (Faksimile, Texte)
- Weitere Literaturangaben als Ergänzung der Weblog-Einträge

# Einsatzszenarien

- Als gruppenbasiertes Weblog-System mit zugriffsgeschützten Bereichen
- In Kolloquien, Seminaren oder Forschungsgruppen
- Semantisches Web: Relationen können gekennzeichnet durchsucht werden
- Übertragung der Idee auf andere geisteswissenschaftliche Autorinnen oder Autoren

# Wireframes

**Blogeintrag verfassen...**

**Titel:**  
  
Der Titel des Beitrags

**Quellenverweis:**  
   
Ein Verweis in das Werk von Schopenhauer

**Bitte geben Sie hier einen gültigen Verweis an. Beispiel: Hü, D, §21, S. 26. Weitere Informationen zum Eingabeformat finden Sie [hier](#).**

**Tags:**  
  
Weitere Tags für die Kennzeichnung des Beitrags

**Textkörper:**

**Literatur:**  
  
Allgemeine Verweise auf Literatur

# Wireframes

The wireframe illustrates the layout of a web page, likely a blog post or article page. It is divided into three main sections:

- Left Column (Main Content):**
  - Header: "Die Welt als Wille und Vorstellung, 1. Band"
  - Navigation: "Zusammenstellung verfeinern:", "Seite (LÜ): 128 | Anzeigen"
  - Article Title: "Argumentation gegen den Suizid"
  - Text: "LÜ, WWV I Beitrag verfasst von Erika Mustermann am 29.04.2011. Tags: Willensfreiheit, Suizid. Der Selbstmörder ist mit den Bedingungen des Lebens will aber im Grunde das Leben. Insofern... [Weiterlesen]"
  - Comments: "Kommentare: Kommentar verfasst von Joachim Schmitz am 30.04.2011. Die Argumentation von Schopenhauer an d Verständnis im... [Weiterlesen]"
  - Next Article: "Freiheit und Notwendigkeit", "LÜ, WWV I Beitrag verfasst von Mathias Schmidt am 04.04.2011. Tags: Willensfreiheit, Notwendigkeit. Wenn ich die ersten Sätze dieser Passage lese erschei hier nicht genau anzugeben, auf welche Stelle bei Kan..."
  - Page Navigation: "1 2 3 4 5 6 ► Weiter"
- Central Column (Article Preview):**
  - Title: "Argumentation gegen den Suizid"
  - Text: "Beitrag verfasst von Erika Mustermann am 29.04.2011. Tags: Willensfreiheit, Suizid. Quellenverweis: Angaben nach Ausgabe Lütkehaus : LÜ, W1, §69, S. 512 Text verfügbar als: - Faksimile der Ausgabe Frauenstädt (1877) - Faksimile der Ausgabe von Schopenhauer (1850) Der Selbstmörder ist mit den Bedingungen des Lebens unzufrieden, will aber im Grunde das Leben. Insofern... Kommentare: Kommentar verfasst von Joachim Schmitz am 30.04.2011. Dieser Kommentar bezieht sich auf: Die Welt als Wille und Vorstellung 2. Band (W2), Kap. 46. Die Argumentation von Schopenhauer an dieser Stelle setzt nach meinem Verständnis im wesentlichen auf seine Ausführungen an einer anderen Stelle... [Antworten] Neuen Kommentar schreiben... Weitere Beiträge zu dieser Passage LÜ, WWV I Mord als Verbrechen vor dem eigenen Gewissen §69, S. 514 Beitrag verfasst von Mathias Schmidt am 02.01.2011. Tags: Gewissen, Religion."
- Right Column (Facsimile):**
  - Title: "Faksimile"
  - Text: "ng und Verneinung des Willens. 471 selbst alle freie Berechtigung, geht schon aus des principii individuationis hervor, welche, Kraft eintritt, die göttliche Heiligung und, deren Phänomen der oben geschilderte Zustand, der diese begleitende unerschütterliche Friede digkeit im Tode ist \*). §. 69. geht, in den Strängen unserer Betrachtungs- argestellten Verneinung des Willens zum Lege in der Entscheidung hervortretende Akt sei der, wie Kant es nennt, die transzenden- , unterscheidet nicht sich mehr, als die wickler einzelnen Erscheinung, der Selbstmord- einigung des Willens zu sein, ist dieser ein jahung des Willens. Denn die Verneinung t darin, daß man die Leiden, sondern daß es Lebend verabscheuet. Der Selbstmörder ist bloß mit den Bedingungen unzufrieden,"

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

*Schopenhauer Blog: Idee zu einem kooperativen Weblog  
für Studierende der Philosophie.*

Tobias Hölterhof  
[www.hoelterhof.net](http://www.hoelterhof.net)